



Schulanlage Grentschel, Lyss

Aufgrund des prognostizierten Bevölkerungswachstums und den veränderten pädagogischen und gesellschaftlichen Bedürfnissen brauchte es zusätzlichen Raum für Bildung und Betreuung. Erweiterungsbauten sollten das bestehende Schulhaus Grentschel sinnvoll ergänzen. So wurde einen zweigeschossigen Anbau an ein bestehendes Gebäude und einen dreigeschossigen Neubau realisiert. Die Neubauten fügen sich durch die spezielle Fassade aus vorgehängten Betonelementen optisch schön zum bestehenden Schulhaus hinzu. Anders als die Aussenhülle auf den ersten Blick vermuten lässt, wurden die Bauten in Holzelementenbauweise erstellt. Innen dominiert Holz: Sichtbare Tragkonstruktion und Dreischichtplatten als Wand- und Deckenverkleidung sorgen für Behaglichkeit. Dank Akustik-Bohrungen an den Decken wird der Schall gedämmt und ein optimales Lernklima geschaffen. Für den Bau wurde Schweizer Holz verbaut.

Architektur:

ahaa GmbH, Luzern

Bauherrschaft:

Gemeinde Lyss

Dachaufbau von aussen:

- PV-Anlage
- Extensivbegrünung 120 mm
- Flachdachabdichtung
- Druckfeste Gefälldämmung 180-240 mm
- Dampfsperre
- Überbeton 120 mm
- OSB-Platte 20 mm
- Rippen 160 mm
- Träger 520 mm
- Akustikdämmung 40 mm
- Akustikvlies
- Dreischichtplatte 19 mm

Aussenwandaufbau von innen:

- Dreischichtplatte 19 mm
- Installationshohlraum (ausgedämmt) 40 mm
- OSB-Platte 15 mm
- Mineralwolle 160 mm
- Ständerkonstruktion 160 mm
- Weichfaserplatte 40 mm
- Fassadenbahn
- Luftraum hunterlüftet 40 mm
- Fassadenelement 120 mm

Deckenaufbau von oben:

- Zementstrich 80 mm
- Trittschalldämmung 40 mm
- Überbeton 120 mm
- OSB-Platte 20 mm
- Rippen 160 mm
- Träger 520 mm
- Akustikdämmung 40 mm
- Akustikvlies
- Dreischichtplatte gelocht 19 mm

